

Gemeindewerke Nottuln

Wirtschaftsjahr 2012



Wasser- und Energieversorgung

Wirtschaftsplanung
Erfolgsplan 2012
Vermögensplan 2012
Finanzplanung 2012 bis 2016
Stellenübersicht

wiww1201			
WIRTSCHAFTSPLAN WASSER- UND ENERGIEVERSORGUNG 2012			
Erfolgsplan			
Aufwendungen / Erträge	Plan 2012	Plan 2011	
1. Umsatzerlöse	2.570.560,00 €	2.460.310,00 €	
2. andere aktivierte Eigenleistungen	38.000,00 €	38.000,00 €	
3. sonstige betriebliche Erträge	46.900,00 €	30.000,00 €	
	2.655.460,00 €	2.528.310,00 €	
4. Materialaufwand			
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	630.100,00 €	538.400,00 €	
b) bezogene Leistungen	119.450,00 €	119.400,00 €	
5. Personalaufwand	475.660,00 €	470.910,00 €	
6. Abschreibungen	350.900,00 €	359.800,00 €	
7. Sonstiger betrieblicher Aufwand	426.500,00 €	399.200,00 €	
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-1.000,00 €	-1.000,00 €	
9. Zinsen und ähnlicher Aufwand	83.900,00 €	93.800,00 €	
10. Steuern	21.950,00 €	2.800,00 €	
	2.107.460,00 €	1.983.310,00 €	
11. Gewinn/Verlust	548.000,00 €	545.000,00 €	

ERLAUTERUNGEN

Der Planansatz für die zu erwartenden Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres 2012 liegt mit 2.570.560 € um rd. 110.250 € über dem Planansatz des Vorjahres. Während die Erlöse aus der Wasserversorgung um rd. 17.850 € sinken, ist mit einem Anstieg der Erlöse aus der Wärmeversorgung um rd. 128.100 € zu rechnen.

Die Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe steigen von 538.400 € um 91.700 € auf rd. 630.100 €. Für die Wasserversorgung steigen die Aufwendungen geringfügig um 2.500 €. Dagegen erhöhen sich die Gas- und Brennstoffbezugskosten sowie die Stromkosten um rd. 128.100 €.

Die bezogenen Leistungen bleiben mit 119.450 € gegenüber dem Vorjahr nahezu konstant. Davon entfallen auf die Wartung und Instandhaltung der Holzhackschnitzelanlage rd. 14.450 €.

Die Personalaufwendungen steigen geringfügig von rd. 470.910 € um rd. 4.750 € auf rd. 475.660 €. Die Abschreibungen sinken gegenüber dem Vorjahr von 359.800 € um rd. 8.900 € auf rd. 350.900 €. Von diesem Rückgang entfallen auf die Wasserversorgung rd. 6.000 € und auf die Wärmeversorgung rd. 2.950 €.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind mit rd. 426.500 € zu beziffern. Davon entfallen allein auf die Konzessionsabgaben 203.000 €. Das Wasserentnahmeentgelt steigt auf rd. 27.000 €. Es wird davon ausgegangen, dass das Wasserentnahmeentgelt in voller Höhe verrechenbar ist und aus diesem Grund in gleicher Höhe unter den sonstigen betrieblichen Erträgen veranschlagt wurde.

Die Zinsaufwendungen sinken von rd. 93.800 € um rd. 9.900 € auf 83.900 €. Von den Zinsaufwendungen entfallen auf die Wasserversorgung 49.600 € und auf die Energieversorgung 34.300 €.

Es wird ein Jahresüberschuss in einer Höhe von 548.000 € ausgewiesen. Während aus der Gebührenberechnung eine Kapitalverzinsung in Höhe von 392.150 € resultiert, sind in der Erfolgsplanung die Auflösung der Baukostenzuschüsse sowie die Aufwendungen und Erträge aus der Energieversorgung zu berücksichtigen. Insgesamt wirken sich diese Positionen für 2011 um 155.850 € positiv auf das Unternehmensergebnis aus.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2012**Wasserabgabe**

Der Wasserverbrauch 2012 wird auf insgesamt 920.000 m³ geschätzt (Vorjahr: 918.000 m³).

Die Anzahl der Hausanschlüsse beträgt im Jahr 2010 voraussichtlich 5.330. Die Erlöse aus Wasserverkäufen errechnen sich wie folgt:

	2012	2011
926.000 m ³ x 1,36 € / m ³	1.259.360,00 €	1.251.200,00 €
zuzüglich Grundgebühr	769.642,65 €	781.753,35 €
Rundungsdiff. Gebührenkalkulation	157,35 €	256,65 €
(2011=920.000 m ³ /1,36€/m ³)	<u>2.029.160,00 €</u>	<u>2.033.210,00 €</u>

Nebengeschäfte

Aus Nebengeschäften für die Lieferung von Materialien, Ersatzteilen, Erstattung von Reparaturkosten pp. werden vereinnahmt: ca.

	2012	2011
	<u>30.400,00 €</u>	<u>29.800,00 €</u>

Rückstellung der Bauzuschüsse

Die eingegangenen Anschlussbeiträge und Erstattungen für Hausanschlüsse werden mit 3,33 % der Eingangswerte aufgelöst.

	2012	2011
	<u>151.000,00 €</u>	<u>165.400 €</u>

Zusammenstellung der Gesamtumsatzerlöse

	2012	2011
a) Wasserabgabe	2.029.160,00 €	2.033.210,00 €
b) Wärmeversorgung	298.000,00 €	169.900,00 €
c) Nebenleistungen	30.400,00 €	29.800,00 €
d) Einspeisevergütung PV-Anlagen	62.000,00 €	62.000,00 €
e) Auflösung Baukostenzuschüsse	151.000,00 €	165.400,00 €
	<u>2.570.560,00 €</u>	<u>2.460.310,00 €</u>

Andere aktivierte Eigenleistungen

In dieser Position sind die auf die selbsterstellten Anlagen entfallenden Personal- und Gemeinkosten angesetzt.

	2012	2011
	<u>38.000,00 €</u>	<u>38.000,00 €</u>

Sonstige betriebliche Erträge

Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlage- und Umlaufvermögens, aus sonstigen Leistungen des Wasserwerkes sowie Erstattung Wasserentnahmeentgelt.

	2012	2011
	<u>46.900,00 €</u>	<u>30.000,00 €</u>

Materialaufwand**Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren:**

	<u>2012</u>	<u>2011</u>
Strombezug Wasserversorgung	35.000,00 €	35.000,00 €
Strombezug Energieversorgung	12.400,00 €	10.500,00 €
Gasbezug/Brennstoffbezug Energieversorgung	170.200,00 €	82.900,00 €
Wasserbezug		
Gelsenwasser (Versorgung Baumberg)	16.000,00 €	16.000,00 €
Coesfeld (ca 400.000m ³)	324.000,00 €	324.000,00 €
Material Aufbereitung	35.000,00 €	35.500,00 €
Material Gewinnungsanlagen	8.500,00 €	6.500,00 €
Material Verteilung- u. Speicherung	22.000,00 €	21.000,00 €
sonstige Materialaufwendungen	7.000,00 €	7.000,00 €
	<u>630.100,00 €</u>	<u>538.400,00 €</u>

Aufwendungen für bezogene Leistungen

Fremdleistungen für Wasseruntersuchungen; Instandhaltung der Gewinnungsanlagen, des Leitungsnetzes, der Hausanschlüsse, der Kraftfahrzeuge sowie sonstige bezogene Leistungen. Insgesamt 20.800 € entfallen auf Wartungs- und Instandhaltungsleistungen für den Wärmeverbund.

Wasserversorgung	105.000,00 €	102.000,00 €
Energieversorgung	14.450,00 €	17.400,00 €
	<u>119.450,00 €</u>	<u>119.400,00 €</u>

Personalaufwand

Unter dieser Position sind die für 2011 ermittelten Aufwendungen ausgewiesen.

Abschreibungen

Die Abschreibungen auf Sachanlagen bis 2010 werden im Sachlagennachweis ermittelt. Die im Wirtschaftsplan angesetzten Abschreibungszugänge für 2012 sind kalkulierte Werte.

Wasserversorgung	306.000,00 €	312.000,00 €
Energieversorgung	44.900,00 €	47.800,00 €
	<u>350.900,00 €</u>	<u>359.800,00 €</u>

Sonstige betriebliche Aufwendungen:

	<u>2011</u>	<u>2010</u>
Konzessionsabgabe	203.000,00 €	203.000,00 €
Abschreibungen auf Forderungen	600,00 €	600,00 €
Verluste aus Anlagenabgängen	1.000,00 €	1.000,00 €
Verbandsbeiträge	16.200,00 €	16.200,00 €
Prüfungs- und Beratungskosten	13.000,00 €	13.000,00 €
EDV- Kosten	19.000,00 €	21.000,00 €
Verwaltungskostenbeitrag	26.500,00 €	26.500,00 €
Schutzkleidung	3.000,00 €	3.000,00 €
Versicherungen	18.000,00 €	18.000,00 €
Berufsgenossenschaftsbeiträge	3.500,00 €	3.500,00 €
Sitzungsgelder	1.000,00 €	1.000,00 €
Werbungskosten/Broschüren	900,00 €	900,00 €
Ablesung Wasseruhren	2.400,00 €	2.400,00 €
Bürobedarf und Portokosten	7.500,00 €	7.500,00 €
Abfallbeseitigung	2.500,00 €	2.500,00 €
Kfz-Kosten	6.000,00 €	6.000,00 €
Wasserentnahmeentgelt	27.000,00 €	17.500,00 €
Kooperation Landwirtschaft/Wasserwirtschaft	31.200,00 €	28.500,00 €
Fortbildung	6.100,00 €	6.100,00 €
Sonstige Aufwendungen	21.200,00 €	14.000,00 €
Sonstige Aufwendungen Energieversorgung	16.900,00 €	7.000,00 €
	<u>426.500,00 €</u>	<u>399.200,00 €</u>

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zur Finanzierung der Investitionen sind Kredite in Anspruch genommen worden. Die hierfür zu zahlenden Zinsen wurden hier veranschlagt.

	<u>2012</u>	<u>2011</u>
Zinsaufwendungen Wasserversorgung	49.600,00 €	58.000,00 €
Zinsaufwendungen Energieversorgung	34.300,00 €	35.800,00 €
	<u>83.900,00 €</u>	<u>93.800,00 €</u>
Steuern		
Körperschaftsteuer	9.500,00 €	0,00 €
Gewerbesteuer	9.500,00 €	0,00 €
Grundsteuer	1.450,00 €	1.300,00 €
Kfz-Steuer	1.500,00 €	1.500,00 €
	<u>21.950,00 €</u>	<u>2.800,00 €</u>
Jahresergebnis		
Kapitalverzinsung Gebührenberechnung	392.150,00 €	411.100,00 €
Auflösung von Baukostenzuschüssen	151.000,00 €	165.400,00 €
Jahresergebnis aus der Energieversorgung	4.850,00 €	-31.500,00 €
	<u>548.000,00 €</u>	<u>545.000,00 €</u>

wiww1202

WIRTSCHAFTSPLAN WASSER-UND ENERGIEVERSORGUNG 2012

Vermögensplan

Benötigte-/Verfügbare Mittel	Plan 2012	
I. Anlagenzugänge	EUR	
1. Erneuerung und Erw. Hauptversorgungsleitungen		100.000,00
2. Baukosten Hausanschlüsse		20.000,00
3. Beschaffung von Wasserzählern		16.500,00
4. Beschaffung von Anlagegegenständen		30.000,00
5. Gewerbegebiet Beisenbusch		90.000,00
6. Ersatzbeschaffung Fuhrpark		0,00
7. Netzerweiterung Neubaugebiete		30.000,00
8. Wasserschutzgebietsverfahren		30.000,00
9. Optimierung Objektschutz		14.000,00
10. SPS-Steuerung Wasserwerk		40.000,00
11. Erweiterung Wärmeverbund		0,00
II. Tilgung von Darlehen		70.300,00
		440.800,00
III Finanzierung	EUR	EUR
1. Liquide Mittel		577.700,00
2. Baukostenzuschüsse		47.000,00
3. Zuschuss Wärmeverbund		0,00
4. Abschreibungen	350.900,00	
./. Auflösung	151.000,00	199.900,00
5. Kreditfinanzierung		0,00
6. Mittelüberschuss (-)		-383.800,00
		440.800,00

ERLAUTERUNGEN

Die Investitionen der Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2012 sind insbesondere durch die Erneuerung und Erweiterung der Netzleitungen gekennzeichnet.

Die Herstellung der Wasserleitungsnetze im Gewerbegebiet Beisenbusch und dem Baugebiet Darup sind für 2012 veranschlagt worden. Die Umsetzung ist in Abhängigkeit des Baufortschrittes für Kanal- und Straßenbau zu Beginn des neuen Wirtschaftsjahres vorgesehen.

Für eine mögliche Erweiterung des Wärmeverbundes Hummelbach wurden noch keine Ansätze gebildet. Die Vorplanungen und Abstimmungsprozesse zur Vorlage eines Erweiterungskonzeptes sind noch nicht abgeschlossen. Es ist vorgesehen, dem Betriebsausschuss das Konzept im ersten Quartal 2012 zur Beratung vorzulegen.

Insgesamt schließt der Vermögensplan mit 440.800 € (einschließlich Tilgung von Darlehen) ab.

Die Finanzierung der Investitionen der Wasserversorgung erfolgt aus erwirtschafteten Eigenmitteln und Baukostenzuschüssen. Kreditaufnahmen sind ausschließlich für den Wärmeverbund vorgesehen.

Finanzplan der Wasser- und Energieversorgung für 2012 bis 2016					
wiww1202	2012	2013	2014	2015	2016
Investitionen und Tilgung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Anlagenzugänge					
1. Netzerneuerung und -erweiterung	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
2. Hausanschlusskosten	20.000	20.500	21.000	21.500	22.000
3. Anschaffung von Wasserzählern	16.500	16.750	17.000	17.250	17.500
4. Beschaffung von Anlagegegenständen	30.000	35.000	35.000	36.000	36.000
5. Gewerbegebiet Beisenbusch	90.000	0	0	0	0
6. Ersatzbeschaffung Fuhrpark	0	25.000	25.000	0	0
7. Netzerweiterung Neubaugebiete	30.000	0	0	0	0
8. Wasserschutzgebietsverfahren	30.000	10.000	0	0	0
9. Optimierung Objektschutz	14.000	0	0	0	0
10.SPS-Steuerung Wasserwerk	40.000	0	0	0	0
11.Erweiterung Wärmeverbund	0	0	0	0	0
Summe I.	370.500	207.250	198.000	174.750	175.500
II. Tilgung von Darlehen	70.300	106.500	143.000	145.000	175.700
Summe II.	440.800	313.750	341.000	319.750	351.200
III Finanzierung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Liquide Mittel	577.700	383.800	300.050	197.050	119.100
2. Baukostenzuschüsse	47.000	37.500	24.500	15.500	8.000
3. Zuschuss Nahwärme-/Stromverbund	0	0	0	0	0
4. Abschreibungen	350.900	341.500	344.500	348.300	349.200
./.. Auflösung Baukostenzuschüsse	151.000	149.000	131.000	122.000	116.000
Finanzmittel aus Abschreibungen	199.900	192.500	213.500	226.300	233.200
5. Kreditfinanzierung Nahwärme-/Stromverb.	0	0	0	0	0
6. Mittelüberschuss (-)	-383.800	-300.050	-197.050	-119.100	-9.100
Summe	440.800	313.750	341.000	319.750	351.200

Erläuterungen:

Die Finanzplanung von 2012 bis 2016 enthält die Investitionsmaßnahmen der kommenden Jahre. Die Erneuerung des Wasserleitungsnetzes bildet einen Investitionsschwerpunkt des Wasserwerkes. Daneben sind die Investitionskosten für die Erschließung des Gewerbegebietes Beisenbusch und der Neubaugebiete zu veranschlagen.

Die Investitionsmaßnahmen der Wasserversorgung sollen mittelfristig möglichst ohne weitere Kreditaufnahmen erfolgen. Vorgesehen ist eine Finanzierung aus erwirtschafteten Eigenmitteln und Baukostenzuschüssen.

STELLENÜBERSICHT DER WASSER-UND ENERGIEVERSORGUNG FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2012							
VERGÜTUNGS-/ LOHNGRUPPE	ENTGELT- GRUPPE	STELLENZAHL 2012		STELLENZAHL 2011		TATSÄCHLICH BESETZTE STELLEN AM 30.06.2011	
		vollb.	teilb.	vollb.	teilb.	vollb.	teilb.
Verwaltung							
	14	0,45	-	0,45	-	0,45	-
	11	0,10	-	0,10	-	0,10	-
	10	0,40	-	0,25	-	0,25	-
	9	0,80	-	0,80	-	0,80	-
	6	0,65	-	0,65	-	0,65	-
	5	0,50	-	0,50	-	0,50	-
		2,90	-	2,75	-	2,75	-
Betrieb							
	8	1,00	-	1,00	-	1,00	-
	6	5,00	-	5,00	-	5,00	-
		6,00	-	6,00	-	6,00	-

Auszubildende/r

Wasserwerk	1,00	-	1,00	-	0,00	-
Verwaltung	0,00	-	0,00	-	0,00	-

Erläuterungen zur Stellenübersicht 2012:

Die bei den Gemeindewerken beschäftigten Mitarbeiter/innen im Verwaltungsbereich (technische und kaufmännische Bereiche) werden auf der Basis der durchschnittlichen Beschäftigungsanteile an der Gesamtbeschäftigung den jeweiligen Betriebszweigen zugeordnet. Gegenüber dem Vorjahr 2011 ergibt sich eine leichte Veränderung um 0,15 durch die teilweise Zuordnung einer Technikerstelle.

Für den betrieblichen Bereich bleibt die Stellenübersicht unverändert. Für 2012 ist die Besetzung der Ausbildungsstelle "Fachkraft für Wasserversorgung" vorgesehen.